

Weiterbildung zum „Speditionscontroller“

Zweiter Jahrgang

Start: 25.03.2026

Das Konzept zum „Speditionscontroller“ reicht bereits über 20 Jahre zurück. Unter der Leitung von Professor Dirk Lohre wurde erstmalig im deutschsprachigen Raum eine Qualifizierung entwickelt, welche gezielt auf die Besonderheiten des Controllings in Speditionen ausgerichtet war. Beteiligt waren u.a. die Universitäten Duisburg-Essen und Frankfurt, der Bundesverband Spedition und Logistik (DSLVL) sowie der Speditions- und Logistikverband Hessen/Rheinland-Pfalz (SLV). Seitdem wurde die Maßnahme regelmäßig unter Leitung von Dirk Lohre beim SLV durchgeführt. Die Herausforderungen im Controlling haben sich gerade in der jüngeren Vergangenheit fundamental gewandelt und neue Technologien halten vermehrt Einzug. Daher war es an der Zeit, die Qualifizierung konzeptionell neu zu gestalten und inhaltlich vollständig zu überarbeiten. Dabei wurden die aktuellen Marktentwicklungen im Speditionsbereich ebenso berücksichtigt wie die Möglichkeiten, welche die Informationstechnologie inzwischen bietet. Der komplett überarbeitete Speditionscontroller wurde im Frühjahr 2025 unter der Leitung von Prof. Dirk Lohre und Prof. Harald Hartmann erfolgreich neu aufgelegt und startet 2026 zum zweiten Mal.

Zielgruppe:

Führungs- und Fachkräfte aus Speditionen, die Aufgaben im Speditions- und Logistik-Controlling innehaben oder übernehmen wollen.

Veranstaltungsort:

Forlogic GmbH
Hedelfinger Str. 25
70327 Stuttgart

Zielsetzung der Weiterbildung:

- Befähigung der Teilnehmer zur Wahrnehmung der Controlling-Aufgaben in Speditionen
- Vermittlung des Handwerkszeugs, um die komplexen Zusammenhänge in Speditions- und Logistikunternehmen transparent und steuerbar zu machen
- Anwendbarkeit der vermittelten Inhalte in der Praxis (hohes Transferpotenzial)

Veranstaltungsbeginn und -ende:

Erster Tag des jeweiligen Moduls:
Beginn 10.00 Uhr, Ende 18.00 Uhr

Letzter Tag des jeweiligen Moduls:
Beginn 9.00 Uhr, Ende 16.00 Uhr

Vorbereitung:

- Mit allen Teilnehmern wird im Vorfeld ein persönliches Gespräch per Telefon geführt.
- Alle Teilnehmer erhalten zur individuellen Vorbereitung des Seminars einen Fragebogen.
- Die Teilnehmer werden gebeten, zum Seminar ein Notebook oder ein Tablet, auf dem mit MS-Excel und Power BI gearbeitet werden kann, mitzubringen.

Begrenzte Teilnehmeranzahl: 15 Personen

Um den Teilnehmern eine ideale Lernsituation zu bieten, haben wir die Teilnehmeranzahl bewusst begrenzt.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge Ihres Eingangs berücksichtigt.

Veranstaltungsgebühren:

Basisqualifizierung:	5.445 €
Vertiefung (zwei von drei)	1.980 €
Speditionscontroller insgesamt:	7.425 €
Drittes Vertiefungsmodul zusätzlich:	990 €

Die Gebühren verstehen sich inklusive Seminarunterlagen, Tools, Tagungspauschale und Verpflegung an allen Veranstaltungstagen (ohne Übernachtungskosten) zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer.

Konzeption:

Der Speditionscontroller besteht aus einer Basis- und einer Vertiefungsqualifikation. Durch diesen Aufbau sollen die individuellen Anforderungen der Teilnehmer noch gezielter berücksichtigt werden.

Die **Basisqualifikation** umfasst fünf Module. Mit der Basisqualifikation haben sich die Teilnehmer die wesentlichen Einsatzbereiche und Instrumente des operativen Controllings erschlossen, wie sie nahezu in allen Speditions- und Logistikunternehmen vorkommen. Zur Reduzierung des Reiseaufwandes werden zwei Module online durchgeführt.

Neben den Modulen der Basisqualifikation werden **Vertiefungsmodule** in Präsenz angeboten. Diese Module erlauben eine gezielte Beschäftigung mit dem Controlling in bedeutenden Geschäftsbereichen mittelständischer Speditionen. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, aus diesen drei Vertiefungen zwei auszuwählen. Selbstverständlich können auf Wunsch auch alle drei Vertiefungsmodule belegt werden.

Ablauf und Modultermine:

Jedes Modul umfasst zwei Tage mit Ausnahme des ersten Moduls. Dieses läuft über drei Tage, um einen intensiven Einstieg in das Speditionscontrolling zu ermöglichen. Die Weiterbildung zum Speditionscontroller umfasst damit als Basisqualifikation 11 und mit der Vertiefungsoption 15 Schulungstage. Sollten alle drei Vertiefungsmodule belegt werden, sind es 17 Schulungstage.

Ergänzt werden die Schulungstage durch Unterlagen zur Vor- und Nachbereitung der einzelnen Module und eine umfangreiche Teilnehmer-Toolbox, welche sich über die Module füllt und dem unmittelbaren Transfer in die eigene Praxis dient.

	Modul	Datum	Referent
Basismodule	Grundlagen der Kostenrechnung und des Controlling in Speditionen	25.03.2026	Prof. Dr. Harald Hartmann & Prof. Dr. Dirk Lohre
		26.03.2026	
		27.03.2026	
	Finanzorientiertes Controlling in Speditionen	06.05.2026	Prof. Dr. Gabriel Dukaric (Online)
		07.05.2026	
	Prozesskostenrechnung und Kennzahlenmanagement in Speditionen	24.06.2026	Prof. Dr. Harald Hartmann
25.06.2026			
Risiko- und Resilienzmanagement in Speditionen	23.09.2026	Prof. Dr. Nils-Ole Hohenstein & Prof. Dr. Michael Huth (Online)	
	24.09.2026		
Business Intelligence, Künstliche Intelligenz und statistische Analysen für das Controlling in Speditionen	14.10.2026	Prof. Dr. Dirk Lohre & Daniel Markus	
	15.10.2026		
Vertiefungsmodule	LTL/FTL - Controlling	11.11.2026	Prof. Dr. Dirk Lohre & Ingo Schreiber
		12.11.2026	
	Warehouse - Controlling	09.12.2026	Jörg Fiedler & Prof. Dr. Harald Hartmann
		10.12.2026	
	Stückgut - Controlling	03.02.2027	Prof. Dr. Dirk Lohre & Stephan Hald
		04.02.2027	

Abschluss:

Allen Teilnehmern, welche die Basis- und zwei Vertiefungsmodule absolviert haben, wird das Zertifikat mit dem Titel „Speditionscontroller (DSLVL)“ verliehen; ausgestellt von Forlogic, dem Bundesverband Spedition und Logistik e.V. (DSLVL) und den teilnehmenden Landesverbänden Verband Spedition und Logistik Baden-Württemberg e.V. (VSL) und Speditions- und Logistikverband Hessen/Rheinland-Pfalz e.V. (SLV); unterzeichnet von den beiden Leitern der Qualifizierung Prof. Dr. Dirk Lohre und Prof. Dr. Harald Hartmann (Verpflichtende Teilnahme an 13 von 15 Schulungstagen).

Referenten:

- **Prof. Dr. Gabriel Dukaric**
Professor für Allgemeine Betriebswirtschaft,
Hochschule Heilbronn
- **Jörg Fiedler**
Projektleiter, Westnetz GmbH
- **Stephan Hald**
Bereichsleiter, LSU Schäberle Logistik &
Speditions – Union GmbH u. Co. KG
- **Prof. Dr. Harald Hartmann**
Studiendekan Internationales Management und
Logistik und Studiengangsleiter BWL - Spedition,
Transport und Logistik, DHBW Mannheim
- **Prof. Dr. Nils-Ole Hohenstein**
Professor für Supply Chain Management &
Logistik, DHBW Mannheim
- **Prof. Dr. Michael Huth**
Professor für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre,
insbesondere Logistik, Hochschule Fulda
- **Prof. Dr. Dirk Lohre**
Professor für Verkehrslogistik und Logistische
Dienstleistungen, Hochschule Heilbronn
- **Daniel Markus**
Mitglied der Geschäftsleitung, E.L.V.I.S. AG
- **Ingo Schreiber**
Vorstand, L.I.T. AG

Kontakt und Anmeldung:

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an

weiterbildung@forlogic.de

Unter dem folgenden Link oder QR-Code gelangen Sie
zu weiteren Informationen und zur Anmeldung:

[Weiterbildung zum Speditionscontroller - FORLOGIC GmbH](#)



Teilnahme- und Zahlungsbedingungen

ANMELDUNG

Mit der Anmeldung erkennt der/die Teilnehmer*in die Teilnahmebedingungen an. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

SEMINARGESTALTUNG

Der Anbieter ist berechtigt, Inhalte, Methoden, die Auswahl der Referenten und Referentinnen sowie des Seminarortes zu bestimmen und ggf. zu ändern. Die Qualität der Veranstaltung bleibt dabei gewahrt. Der/die Teilnehmer*in ist in diesen Fällen weder zum Rücktritt noch zur Minderung der Teilnehmergebühren berechtigt. Änderungen und Ergänzungen des Ablaufes bleiben vorbehalten. Ein Wechsel von Referenten und Referentinnen oder des Veranstaltungsortes wird den Teilnehmern und Teilnehmerinnen rechtzeitig mitgeteilt. Bei unverschuldetem Ausfall einer Seminarveranstaltung (z. B: durch Krankheit, Unfall o.ä.) bleibt der Anspruch der Teilnehmer*innen auf Erbringen der Leistung bestehen. Sollten zeitnah keine weiteren Termine des Seminars geplant sein, so hat der/die Teilnehmer*in, entsprechend der nicht erbrachten Leistung, Anspruch auf eine anteilige Rückzahlung des Teilnehmerpreises. In diesem Fall erlischt der Anspruch auf Erbringung der Leistung.

Ein Anspruch seitens des Teilnehmers/der Teilnehmerin auf Bereitstellung von Ersatzterminen besteht nicht. Der Anbieter ist jedoch bemüht, die Teilnahme an anderen Seminartagen zu ermöglichen.

Veranstaltungen können aus wichtigen von uns nicht zu vertretenden Gründen – insbesondere bei zu geringer Teilnehmerzahl – abgesagt oder verlegt werden. Im Falle der Absage werden bereits bezahlte Gebühren voll zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche bestehen für den/die Teilnehmer*in nicht.

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Für Zahlungen gelten die Zahlungsvereinbarungen, die im Anmeldeformular festgelegt sind.

Die Teilnahmegebühren verstehen sich inklusive Seminarunterlagen, Toolbox (Checklisten, Kalkulations- und Planungs-Tools), Tagungspauschale und Verpflegung (Mittag- und Abendessen) an allen Veranstaltungstagen und zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Parkgebühren, Übernachtungskosten und eventuelle weitere Nebenkosten sind nicht in den Gebühren enthalten.

STORNIERUNG

Bei Seminaren kann statt einer Stornierung in Abstimmung mit dem Anbieter kostenfrei auf einen anderen Termin – soweit verfügbar – umgebucht werden.

HAFTUNG

Unsere Haftung auf Schadenersatz wegen Verzugs und Nichterfüllung ist stets auf den voraussehbaren Schaden begrenzt. Für entgangenen Gewinn haften wir nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Im Übrigen sind Schadenersatzansprüche ausgeschlossen, es sei denn, sie beruhen unsererseits oder seitens unserer Erfüllungsgehilfen auf Vorsatz, auf grob fahrlässigem Verhalten oder auf der schuldhaften Verletzung von Kardinalpflichten. Soweit wir danach zum Schadenersatz verpflichtet sind, beschränkt sich diese Verpflichtung stets auf den im Zeitpunkt des Vertragsabschlusses voraussehbaren Schaden. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für in den Unterrichtsräumen abhanden gekommenen Kleidungsstücke oder sonstigen Gegenständen, sowie für Schäden aufgrund der Missachtung der Verkehrssicherungspflicht, die dem Gebäudeeigentümer obliegt.

DATENSCHUTZ

Der/die Teilnehmer*in erklärt sich damit einverstanden, dass seine/ihre personenbezogenen Daten entsprechend der zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Datenschutzerklärung erfasst, gespeichert und verarbeitet werden. Es stehen Ihnen die folgenden Rechte zu: Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung bzw. Widerspruch gegen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

WIDERRUFSRECHT

Verbrauchern im Sinne des §13 BGB steht ein gesetzliches Widerrufsrecht zu, sofern der Schulungsvertrag unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln abgeschlossen wird (Fernabsatzvertrag). Verbraucher im Sinne des Gesetzes ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

WIDERRUFSBELEHRUNG

WIDERRUFSRECHT UND WIDERRUFSFOLGEN

Sie haben das Recht, diesen Vertrag binnen 14 Tagen ab dem Tag des Vertragsabschlusses ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Der Widerruf ist zu richten an: Forlogic GmbH, Hedelfinger Str. 25, 70327 Stuttgart, E-Mail: info@forlogic.de. Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.